

400 Teilnehmer beim voestalpine-Konzernlehrlingstag in Linz

Bereits zum dritten Mal lud die voestalpine ihre im letzten Ausbildungsjahr stehenden Lehrlinge zu einem Großevent in die voestalpine Stahlwelt nach Linz ein. Im Rahmen des diesjährigen Konzernlehrlingstags am 6. Oktober 2015 wurden rund 400 Teilnehmer aus Österreich und Deutschland vom Gesamtvorstand des Unternehmens begrüßt. Mit modernsten Ausbildungszentren und Gesamtinvestitionen von jährlich rund 32 Millionen Euro in diesen Bereich ist die voestalpine der industriell führende Lehrlingsausbilder im Land.

Das Knüpfen von Kontakten im Konzern sowie das Kennenlernen der Zentrale in Linz standen auch heuer im Zentrum des jährlich stattfindenden voestalpine-Konzernlehrlingstags. Ein zentraler Programmpunkt der Veranstaltung war eine Podiumsdiskussion mit allen sechs voestalpine-Vorstandsmitgliedern und dem Chef des Konzernbetriebsrates, die mit den angereisten Lehrlingen aus Österreich und Deutschland einen Blick in die Zukunft des Unternehmens warfen und für Fragen zur Verfügung standen. „Die fundierte Ausbildung unserer jungen Mitarbeiter hat im Konzern höchste Priorität, denn sie ist die Basis für den langfristigen Unternehmenserfolg. Mit dem Konzernlehrlingstag möchten wir unseren angehenden Facharbeitern die Möglichkeit bieten, mehr über ihr Unternehmen zu erfahren und uns außerdem für ihr Engagement bedanken“, so Wolfgang Eder, Vorstandsvorsitzender der voestalpine AG.

„Nerven aus Stahl“ und „formidable“ T-Shirts

Auch für ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm war beim diesjährigen Konzernlehrlingstag gesorgt. Die eigens konzipierte Challenge „Nerven aus Stahl“ erprobte Geschick, Engagement und Kreativität der Teilnehmer bei verschiedenen Indoor- und Outdoor-Aktivitäten. Für großes Interesse sorgte zudem der erstmals ausgetragene voestalpine-T-Shirt-Contest: Die Lehrlinge waren im Vorfeld des Events dazu aufgerufen, kreative T-Shirt-Sprüche mit Bezug auf das Unternehmen einzureichen. Dieser standortübergreifende Bewerb ermöglichte ihnen, ihre kreativen Fähigkeiten abseits des Lehrplans zu schärfen. Von 718 eingereichten Sprüchen aus 21 verschiedenen Gesellschaften kürte die Online-Community „The Metalist“ und „ultraformidable“ (in Anspielung auf den hochfesten Leichtbaustahl phs-ultraform) zu den Siegern. Die Gewinner-T-Shirts werden nun produziert und im Anschluss offiziell an alle Lehrlinge verteilt.

Investition in die Zukunft

Derzeit absolvieren insgesamt 1.407 Jugendliche ihre Lehre im voestalpine-Konzern. Alleine in Österreich sind es 909 Lehrlinge in über 30 Lehrberufen an 16 verschiedenen Standorten. In Deutschland werden aktuell 278 Jugendliche in über 20 Berufen ausgebildet. Im Herbst 2016 sind wieder rund 400 Neuaufnahmen geplant. Mit modernsten Ausbildungszentren und Gesamtinvestitionen von jährlich rund 32 Millionen Euro in diesen Bereich zählt die voestalpine zu den größten und engagiertesten Lehrlingsausbildern im Land. In die Ausbildung eines Lehrlings fließen im Durchschnitt 70.000 Euro. In den letzten 70 Jahren hat das Unternehmen über 25.000 Jugendliche in Österreich und Deutschland ausgebildet und ist so in der Lage, den Großteil der Facharbeiter aus den eigenen Reihen zu rekrutieren. Im Geschäftsjahr 2014/15 bestanden

voestalpine AG

95 Prozent der voestalpine-Lehrlinge ihre Abschlussprüfung – in Österreich sogar 66 Prozent mit ausgezeichnetem oder gutem Erfolg. Erfreulicherweise entscheiden sich auch immer mehr Mädchen für die Technik, aktuell sind 16 Prozent aller Lehrlinge weiblich.

Flüchtlings- und Integrationshilfe mit zusätzlichen Lehrstellen im Konzern

Vor dem Hintergrund des Flüchtlingsdramas in Europa spendet die voestalpine 1,5 Millionen Euro an die Hilfsorganisationen Caritas Österreich und Ärzte ohne Grenzen. Zudem ist geplant, in den eigenen Betrieben zusätzliche Ausbildungsplätze für Flüchtlinge zu schaffen. Bis zum Jahresende sollen rund 30 jugendlichen Flüchtlingen zusätzliche Lehrstellen an den österreichischen Konzern-Standorten zur Verfügung gestellt werden. Der Konzern sieht dies als Teil seiner sozialen Verantwortung und möchte insbesondere jungen Menschen fern ihrer Heimat Zukunftsperspektiven bieten.

Lehrwerkstatt Linz öffnet die Türen

Das moderne Ausbildungszentrum der Steel Division lädt am 24. Oktober 2015 zum Tag der offenen Tür in Linz. Dabei informiert die Lehrwerkstatt von 8:00 bis 12:00 Uhr über die Ausbildungsmöglichkeiten am größten Konzernstandort. Weitere Informationen unter www.voestalpine.com/lehre.

Der voestalpine-Konzern

Die weltweit tätige voestalpine-Gruppe ist ein stahlbasierter Technologie- und Industriegüterkonzern. Die Unternehmensgruppe ist mit rund 500 Konzerngesellschaften und -standorten in mehr als 50 Ländern auf allen fünf Kontinenten vertreten, sie notiert seit 1995 an der Wiener Börse. Der Konzern ist mit seinen qualitativ höchstwertigen Produkten einer der führenden Partner der europäischen Automobil- und Hausgeräteindustrie sowie weltweit der Öl- und Gasindustrie. Die voestalpine ist darüber hinaus Weltmarktführer in der Weichentechnologie und im Spezialschienenbereich sowie bei Werkzeugstahl und Spezialprofilen. Der Konzern erzielte im Geschäftsjahr 2014/15 bei einem Umsatz von 11,2 Mrd. Euro ein operatives Ergebnis (EBITDA) von 1,5 Mrd. Euro und beschäftigte weltweit rund 47.500 Mitarbeiter.

Rückfragehinweis

voestalpine AG
Mag. Peter Felsbach, MAS
Head of Group Communications | Konzernsprecher

voestalpine-Straße 1
4020 Linz, Austria
T. +43/50304/15-2090
peter.felsbach@voestalpine.com
www.voestalpine.com